



ARTUS CLAESSENS

(1625 Antwerp after 1643) Large banquet still life with lobster, fruits, wine glasses, porcelain and pewter plates, birds, monkey, squirrel and cat. Oil on canvas.

Monogrammed on the wine-filled carafe to the left. With coat of arms of the Straten family upper left, with inscription: "In tyts van Straten". 99.4 x 170 cm. Our thanks to Fred G. Meijer of the RKD, The Hague for confirming the authenticity of this work on the basis of a photograph.

Grosses Bankettstilleben mit Hummer, Früchten, Weingläsern, Porzellan- und Zinngeschirr, Vögeln, Affe, Eichhörnchen und Katze.

Öl auf Leinwand.

Auf der mit Wein gefüllten Glaskaraffe links monogrammiert. Oben links das Wappen der Familie Straten mit Beschriftung: "In

Koller Auktionen - Lot 3045
A162 Old Master Paintings - Friday 21 September 2012, 03.00 PM

tyts van Straten".

99,4 x 170 cm.

Der wohl in Antwerpen geborene Artus Claessens, über dessen Leben und Werk wenig bekannt ist, wird als Meister in der dortigen Gilde ab 1625 erwähnt. Stilistisch stehen seine Gemälde nahe bei Jacob van Hulsdonck, Osias Beert, Frans Snyders und Clara Peeters. Die grossen Formate seiner gesicherten Stilleben, lassen darauf schliessen, dass er nach Abschluss seiner Ausbildung auch andernorts tätig war. Stilistisch und kompositorisch kann dieses hier angebotene Gemälde mit dem signierten und 1644 datierten Stilleben, ehemals bei Galerie J. O. Leegenhoek (88 x 131 cm, abgebildet in: Greindl, Edith: Les peintres flamands de nature morte au XVIIe siècle, Sterrebeek 1983, Nr. 204, S. 204), verglichen werden, bei dem ebenfalls eine Vielfalt an Früchten, Prunk- und Glasgefässen sowie einem kleinen Eichhörnchen oben in einer Nische zu sehen ist. Unsere Komposition wird zusätzlich durch verschiedene Vögel besonders belebt. Eine weitere vergleichbare Komposition des Malers findet sich im Szépművészeti Múzeum in Budapest (Inv. Nr. 57.14, Kunstwerknummer im RKD 16313). Das oben im Bild erwähnte Wappen identifiziert Dr Y.M Prins vom Centraal Bureau voor Genealogie als dasjenige der flämischen Familie Straten, welches bei J.B. Rietstap: Armorial Général, Gouda 1884-1887, Bd. II, S. 853 erwähnt wird. Das Spruchband "In tyts van Straten" (von Straten zu (seiner) Zeit), bekräftigt ferner den Hinweis auf den Familienname der Auftraggeber (siehe auch Dielitz, J: Die Wahl- und Denksprüche, Frankfurt am Main 1888, S. 155). Wir danken Fred G. Meijer vom RKD, Den Haag, für die Bestätigung der Eigenhändigkeit anhand einer Fotografie.

CHF 140 000 / 180 000

€ 144 330 / 185 570

Koller Auktionen - Lot 3045

A162 Old Master Paintings - Friday 21 September 2012, 03.00 PM

